

KONTAKTIERE UNS!

Du möchtest dich bei uns bewerben oder hast noch Fragen?

In beiden Fällen sind wir persönlich für dich da.

Pflegezentrum Gschwendner
Gschwendnerweg 1
93426 Roding



09461 94560



info@seniorenheim-roding.de



www.seniorenheim-roding.de



Hier kannst du dich ganz einfach online bewerben!

JETZT FOLGEN UND NICHTS VERPASSEN



pflegezentrum.gschwendner



Pflegezentrum Gschwendner

UNSERE SCHULEN



Döpfer Schulen



DEIN STUDIUM IN DER PFLEGE

In der Pflege gibt es vielfältige, weiterführende Studiengänge. An deutschen Hoch- und Fachhochschulen werden mehr als 120 Pflege- und Gesundheitsstudiengänge angeboten, z. B.:

- B.A. Medizinpädagogik
- B.Sc. Physician Assistance
- B.Sc. Psychiatrische Pflege

In den praxisorientierten Bachelorstudiengang B.Sc. Physician Assistance erwirbst du breitgefächerte medizinische Kenntnisse sowie die formale Voraussetzung, um Ärzte bei anspruchsvollen delegierbaren Routineaufgaben zu unterstützen und zu entlasten. Dabei bist du sozusagen das Bindeglied zwischen den verschiedenen, in der Patientenversorgung beteiligten Berufsgruppen. Diese Studiengänge werden berufsbegleitend angeboten und bieten echte Karriereoptionen.

Pflegezentrum Gschwendner



Pflege fachlich mit  und Verstand



KARRIERE IN DER PFLEGE

WO MENSCHLICHKEIT ZUR KARRIERE WIRD

WARUM PFLEGE?

In der Pflege erwartest dich ein Beruf, der so vielfältig und erfüllend ist wie kaum ein anderer. Helfen, schützen, unterstützen - unsere Aufgaben sind so abwechslungsreich wie der Pflegealltag selbst. Der Mensch steht im Mittelpunkt. Dazu zählen ebenso unsere Mitarbeiter/innen.

VIelfÄLTIGKEIT

Neben dem generalistischen Berufsabschluss im Pflegefach, können Auszubildende mit Vertiefung im Bereich Altenpflege oder Kinderkrankenpflege für das dritte Ausbildungsjahr auch eine Spezialisierung mit dem Abschluss "Altenpflege" oder "Gesundheits- und Kinderkrankenpflege" wählen.



Übernahmegarantie nach der Ausbildung



Krisensicherer Arbeitsplatz



Hohe und geregelte Ausbildungsvergütung



Gute Aufstiegschancen



Möglichkeiten für Fort-/Weiterbildungen



Viel Abwechslung und breites Aufgabenspektrum



Persönlicher Umgang mit Menschen

IST PFLEGE DEIN WEG?

Allgemeine Voraussetzung

- Gesundheitliche Eignung
- Ärztliche Eignungsbescheinigung und Führungszeugnis

Schulische Voraussetzung

- Mittlere Reife ODER
- Mittelschulabschluss und eine mindestens zweijährige abgeschlossene Berufsausbildung bzw. eine einjährige abgeschlossene Pflegefachhelferausbildung

Fort-/Weiterbildungsmöglichkeiten

- *Spezialisierung wie Fachpflegekraft für Gerontopsychiatrie, Rehabilitation oder Hygiene Gesundheitsberater, Stomatherapeut, Ernährungsberater*
- *Gesprächsbegleiter letzte Lebensphase*
- *Experte für Wundversorgung*
- *Praxisanleiter (PA)*
- *Palliative Care (Versorgung Versterbender)*
- *Lehrkraft*
- *Stationsleitung, Pflegedienstleitung (PDL)*
- *Fachwirt im Gesundheits- und Sozialwesen*
- *Diverse Studiengänge*

DEINE AUSBILDUNG BEI UNS

Je nach Ausbildungsstandort im Seniorenheim St. Michael in Roding oder in der Wohnresidenz St. Raphael in Schorndorf behandelst du folgende Themen:

Theoretischer Unterricht (2.100 Stunden)

Gliederung in Curriculare Einheiten:

- Gestaltung von Arbeits- und Beziehungsprozessen
- Unterstützung bei der selbstbestimmten Lebensführung und Selbstpflege
- Gesundheit und Entwicklung fördern
- Pflegehandeln in kurativen Prozessen und Akutsituationen
- Pflegehandeln in ausgewählten Pflegeanlässen

Die Themenbereiche des allgemeinbildenden Unterrichts sind integraler Bestandteil der verschiedenen CEs:

- Deutsch und Kommunikation
- Politik und Gesellschaft
- Religiös-ethische Bildung

Praktische Ausbildung (2.500 Stunden)

Durchführung auf Basis eines Ausbildungsplanes:

Erstes und zweites Ausbildungsdrittel

I Orientierungseinsatz beim Ausbildungsträger (400 Stunden)
II Pflichteinsätze in den drei Versorgungsbereichen (Jeweils 400 Stunden)

1. Stationäre Akutpflege
 2. Stationäre Langzeitpflege
 3. Ambulante Akut-/Langzeitpflege (1.200 Stunden)
- III Pflichteinsatz in der pädiatrischen Versorgung (120 Stunden)

Letztes Ausbildungsdrittel

IV Pflichteinsatz in der psychiatrischen Versorgung (120 Stunden)
V Vertiefungseinsatz (500 Stunden)
VI Weitere Einsätze, z.B. Pflegeberatung, Rehabilitation, Palliation u.a. (80 Stunden)